

Inhalt

Matthias Zeindler / Magdalene L. Frettlöh

Vorwort 9

Peter Zocher

«... wirklich nicht in Gefahr, deutsch-national zu werden»

Vom Safenwiler Pfarramt zur Göttinger Professur 13

Andrea Anker

«Ob der liebe Gott dieses Geschreibe eigentlich will? Es ist ja doch nur wieder eine neue Theologie.»

Freundschaft als Experimentierraum für Unerhörtes 35

Stephan Schaeде

Keine Angst vor Nullpunkten

Wie Karl Barth mit der gesellschaftlichen Energie der

Bibel punktet..... 53

Christian Link

«Wir stehen tiefer im Nein als im Ja»

Der theologiegeschichtliche Ort und die bleibende Aktualität des

Tambacher Vortrags..... 79

George Hunsinger

The Infinite Qualitative Difference and the Difference It Makes:

A Recurring Theme in Barth's Dogmatics..... 95

Hans Peter Lichtenberger

Der Römerbrief: «ein Absurd aus Nietzsche, Kierkegaard und Cohen»?

Karl Barth liest Nietzsche, Kierkegaard und Dostojewski 109

Luca Di Blasi

Krisenverschärfungen

Anmerkungen zur stillen Aus-einander-setzung zwischen

Karl Barth und Martin Heidegger 135

Matthias Zeindler

«... diese verblendete Unart der Religion»

Karl Barths religionskritische Theologie 151

Ilka Werner

Der Kirschbaum in der Kirche

Verschiebungen in Analyse und Bewältigung des

«Pfarrerproblems der Predigt».....179

Christophe Chalamet

«Despiser of scientific theology»?

Karl Barth in debate with Adolf von Harnack.....193

Gregor Etzel Müller

«Der entschiedene Schritt über das Luthertum hinaus führt
in die Wüste»

Was Karl Barth den Reformierten zu sagen hatte und hat207

Magdalene L. Frettlöh

Auferstehung denken können

Notizen und Reflexionen zu Karl Barths Vorlesung

Die Auferstehung der Toten (1923/1924).....223

Georg Pfeleiderer

Die Kirche und die Kultur

Zu Karl Barths Kritik und Erneuerung des Kulturprotestantismus ...265

Autor:innen.....293

Bibelstellenregister.....299

Personenregister301